



# Umweltkalender 2026

Stadt – Land – Fluss



# Liebe Rostockerinnen und Rostocker,

ich wünsche Ihnen im Namen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock ein gesundes und zuversichtliches Jahr 2026!

Unser Umweltkalender steht in diesem Jahr unter dem Motto „Stadt – Land – Fluss“. Diese Schlagworte beschreiben den Charakter Rostocks als traditionsreiche und zugleich moderne Hafenstadt inmitten der vielfältigen Landschaft des Mündungsgebiets der Warnow.

Passend dazu haben Sie uns viele tolle Fotos geschickt – ganz persönliche Blicke auf das städtische Leben, aber auch auf natur- oder wassernahe Orte in Rostock. Dafür mein herzliches Dankeschön!



Foto: Josefine Rosse

Im diesjährigen Umweltkalender erfahren Sie wieder Wissenswertes zu aktuellen Umweltthemen, Veranstaltungen und umweltfreundlichem Verhalten im Alltag. Das Themenspektrum reicht von Informationen zur sachgerechten getrennten Entsorgung von Alttextilien und Biomüll über die Rücknahme leerer Akkus und Batterien bis hin zur ganzheitlichen Stadtreinigung. Wir stellen die neuen öffentlichen Trinkwasserbrunnen im Stadtgebiet vor und informieren über einen Solar-Wirtschaftlichkeitsrechner für PV-Anlagen. Außerdem erhalten Sie Informationen zur Gefährdung durch Starkregen und Sturmflut.

Nur wenn Landschaft, Gewässer und Bebauung im Einklang miteinander entwickelt werden, können das ökologische und klimatische Gleichgewicht und eine hohe Lebensqualität in unserer schönen Heimat- und Küstenstadt bewahrt werden. Mein besonderer Dank gilt allen Menschen, die sich bereits heute ehrenamtlich dafür einsetzen.

Herzliche Grüße

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Ute Fischer-Gäde".

Ihre Dr. Ute Fischer-Gäde  
Senatorin für Stadtplanung, Bau, Klimaschutz und Mobilität

## Alttextilien wiederverwenden statt wegwerfen – was gehört in den Altkleidercontainer?

Die Wiederverwendung von Alttextilien leistet einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz und zur Erreichung der Ziele des Kreislaufwirtschaftsgesetzes. Gut erhaltene Kleidung, Bettwäsche, Handtücher, Tischdecken oder Accessoires aus Stoff können ein zweites Leben erhalten – so bieten zum Beispiel Second-Hand-Läden, Sozialkaufhäuser, Recyclinghöfe oder Sammelboxen in Geschäften Abgabemöglichkeiten ohne zusätzliche Kosten an. Alternativ können gut erhaltene Alttextilien in die öffentlichen Altkleidercontainer gegeben werden. In der Hanse- und Universitätsstadt Rostock stehen dafür über

200 öffentliche Altkleidercontainer bereit. Diese werden im Auftrag des Amtes für Umwelt- und Klimaschutz von der Firma „East-West“ geleert. Zusätzlich betreiben auch Hilfsorganisationen wie das DRK oder die Caritas eigene Container. Ist ein Container überfüllt, kann dies direkt beim jeweiligen Träger oder über das städtische „Klarschiff“-Portal gemeldet werden. Nicht alle Textilien sind jedoch geeignet: Stark beschädigte, verschmutzte oder nasse Kleidung sowie abgetragene Schuhe müssen über die Restmülltonne entsorgt werden, da sie nicht weiterverwertet werden können.



Links: Aussortierte Textilien und Schuhe. Foto: Amt für Umwelt- und Klimaschutz  
Rechts: Altkleidercontainer auf dem Recyclinghof Toitenwinkel.  
Foto: Stadtentsorgung Rostock GmbH (SR)



Seit der Einführung der Getrenntsammlungspflicht im Januar 2025 und angesichts stetig wachsender Textilmengen wird nachhaltiger Konsum immer relevanter: Qualität statt Quantität – für weniger Müll und mehr Wiederverwendung.

## Inhalt:

### Wissenswertes

Alttextilien wiederverwenden statt wegwerfen.....	S. 2
Kampagne „Wir für Bio“ .....	S. 3
Kampagne „Batterie zurück!“ .....	S. 3
Kampagne Sperrmüllentsorgung.....	S. 4
Revierreinigung in Rostock.....	S. 4
Trinkwasserbrunnen und Refill-Stationen .....	S. 5
Gefährdung durch Starkregen und Sturmflut .....	S. 6
Solar-Wirtschaftlichkeitsrechner für PV-Anlagen .....	S. 7
<b>Kleine Abfallkunde .....</b>	<b>S. 8 - 9</b>
<b>Abfalltrennung leicht gemacht .....</b>	<b>S. 10</b>
<b>Kontakte .....</b>	<b>S. 11</b>

### Elektronischer Abfuhrkalender:

Die Termine für die Abfuhr von Restmüll, Leichtverpackungen, Papier und Bioabfall finden Sie im Internet unter:  
[www.stadtentsorgung-rostock.de](http://www.stadtentsorgung-rostock.de)



Ferien in Mecklenburg-Vorpommern  
(Angaben ohne Gewähr)

Titelfoto: Blick vom Gehlsdorfer Ufer auf die Altstadtsilhouette. Foto: Maria Kronemann

#WIRFUERBIO

# KEIN' BOCK AUF PLASTIK IM BIOMÜLL.

*→*

\*AUCH KOMPOSTIERBARE PLASTIKTÜTEN DÜRFEN NICHT IN DIE BIOTONNE.

schweitzer media gmbh

STADTENTSORGUNG ROSTOCK

wirfuerbio.de/rostock

Eine Initiative der deutschen Abfallwirtschaftsbetriebe.  
Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Mehr im Umwelttipp auf Seite 22

BATTERIE-ZURUECK.DE

BATTERIE RÜCKNAHME

# ES GIBT EIN ZURÜCK!

Machen Sie alte Batterien und Akkus wieder glücklich!  
Entsorgen Sie diese ganz einfach im Handel und an vielen Rücknahmestellen in Ihrer Nähe.

STADTENTSORGUNG ROSTOCK

www.stadtentsorgung-rostock.de

#sauberes ROSTOCK

Mehr im Umwelttipp auf Seite 28

# SCHON WIEDER SPERRMÜLL?



Einfach mehrmals  
im Jahr anmelden:  
Online oder unter  
**0381 45 93 - 100**



STADTENTSORGUNG  
ROSTOCK

[www.stadtentsorgung-rostock.de/sperrmuell](http://www.stadtentsorgung-rostock.de/sperrmuell)



## Revierreinigung in Rostock: Erfolgsmodell könnte stadtweit umgesetzt werden

Nach dem erfolgreichen Modellprojekt mit Start in 2024 könnte die Revierreinigung in Rostock ab 2026 dauerhaft etabliert und auf das gesamte Stadtgebiet ausgeweitet werden. Ziel wäre es, die Reinigung kommunaler Flächen flexibler, effizienter und bürgernäher zu gestalten.

Bisher wurden öffentliche Flächen wie Straßen, Gehwege, Plätze, Grünanlagen oder Spielplätze oft nach starren Tourenplänen gesäubert – zudem behinderten unterschiedliche Zuständigkeiten eine einheitliche Pflege. Die Revierreinigung könnte hier ansetzen: Feste Teams könnten klar abgegrenzte Stadtbereiche ganzjährig betreuen und die umfassende Reinigung aller kommunalen Flächen in ihrem Revier übernehmen.

Das 2024 gestartete Modellprojekt in der KTV und in Toitenwinkel zeigte schnell Wirkung: Die regelmäßige Präsenz der Teams verbesserte nicht nur die Sauberkeit, sondern auch das Stadtbild spürbar. Die Teams entwickelten ein starkes Verantwortungsgefühl und wurden als Ansprechpartner im Quartier wahrgenommen. Aufgrund dieser positiven Erfahrungen des Modellprojektes ist ab 2026 eine Ausweitung der Revierreinigung auf das gesamte Stadtgebiet denkbar. Hierfür gibt es bereits erste Ansätze das Stadtgebiet in fünf Reinigungsreviere aufzuteilen. In jedem Revier könnte so ein eigenes Einsatzteam unterwegs sein, das verantwortlich für die regelmäßige sowie kurzfristige Beseitigung von Verschmutzungen wäre.

Die Teams wären dann werktags ganzjährig im Einsatz. Zudem könnte in stark frequentierten Bereichen damit die Reinigung in der Hauptsaison auch am Wochenende oder in den Abendstunden sichergestellt werden.

Mit der Revierreinigung würde Rostock der Schritt von der klassischen Straßenreinigung hin zu einer modernen Stadtbildpflege gelingen – flexibel, verlässlich und nah am Menschen.



Mitarbeiter der Stadtentsorgung Rostock GmbH an verschiedenen Standorten der Revierreinigung im Einsatz.  
Fotos: Stadtentsorgung Rostock GmbH

# Wenn es wieder heiß wird – Wo kann ich meine Trinkflasche unterwegs auffüllen?

Seit dem Sommer 2018 spüren wir es jedes Jahr: Die Hitzetage nehmen zu, die Nächte werden tropischer. Auch in Zukunft müssen wir uns auf diese veränderten Temperaturen einstellen. Experten vom Umweltbundesamt sagen, dass wir ohne nachhaltige Klimaschutzmaßnahmen bis Ende des Jahrhunderts vergleichbare Temperaturen wie im Westen Frankreichs haben werden (Klimareport M-V 2024). Für viele Menschen können die hohen Temperaturen zu einer starken Belastung werden. Eine der wichtigsten Vorsorgemaßnahmen an heißen Tagen lautet: Viel Trinken! Beim Bummel durch die Stadt stellt sich in der heißen Jahreszeit jedoch oft die Frage: „Wo kann ich meine Trinkflasche auffüllen?“

Seit 2024 können diese an einem der drei städtischen Trinkwasserbrunnen aufgefüllt werden. Die vom Amt für Umwelt- und Klimaschutz, dem Warnow-Wasser- und Abwasserverband und der Nordwasser GmbH gemeinsam initiierte Maßnahme dient der Hitzevorsorge angesichts der prognostizierten Zunahme von Hitzetagen in naher Zukunft.

In der Innenstadt sprudeln jeweils vom 1. April bis zum 30. September ein Trinkbrunnen am Neuen Markt und einer am Kröpeliner Tor. Die Nordwasser GmbH betreibt zusätzlich einen Trinkbrunnen in Warnemünde am Teepott.

Der dritte öffentliche Trinkbrunnen der Hansestadt ist seit Juli 2025 in Toitenwinkel am Bürgerpark in Betrieb. Anlässlich des Familienfestes „Aktiv & gesund im Bürgerpark“ wurde die Trinkanlage gemeinsam mit dem landesweit ersten integrativen, barrierefreien Spielgerät eingeweiht. Der Standort im Nordosten war im Jahr 2023 innerhalb einer Machbarkeitsstudie des Amtes für Umwelt- und Klimaschutz untersucht, bewertet und unter Einbindung der Anwohnerinnen und Anwohner als Favorit bestimmt worden. Dank der regelmäßigen Beprobung, Wartung und Kontrolle der Trinkbrunnen durch die Nordwasser GmbH ist garantiert, dass hygienisch einwandfreies kühles Trinkwasser für alle Spiel- und Sporttreibenden zur Verfügung steht.

Weitere Trinkwasserbrunnen in verschiedenen Quartieren sollen daher folgen.

Eine weitere Möglichkeit, kostenlos Trinkwasser aufzufüllen, bietet die Initiative „Refill Deutschland“. Die Idee hinter Refill ist hauptsächlich die Vermeidung von Plastikeinwegflaschen, jedoch wird angesichts der zunehmenden Erwärmung aus gesundheitlicher Sicht die freie Verfügbarkeit von Trinkwasser immer wichtiger. Kostenfreies Leitungswasser gibt es an allen Orten mit dem blauen Refill Aufkleber an der Tür.

Die Übersicht aller bundesweit mitmachenden Refill-Stationen ist auf der Internetseite zu finden. Auch für Rostock sind einige Betreibende eingetragen: beispielsweise Konditorei Junge und Starbucks in der Kröpeliner Straße, das Blumenfachgeschäft Guhl in der Langen Straße und die Jugendherberge in Warnemünde.



Feierliche Einweihung des Trinkwasserbrunnens am Kröpeliner Tor am 22. April 2024.  
v.l.n.r.: Dr. Dagmar Koziol (Leiterin Amt für Umwelt- und Klimaschutz), Uwe Flachsmeyer (Bündnis 90/ Die Grünen), Dr. Ute Fischer-Gäde (Senatorin für Stadtplanung, Bau, Klimaschutz und Mobilität), Sabine Krüger (Bündnis 90/ Die Grünen), Ulf Altmann (Technischer Geschäftsführer Nordwasser GmbH)



Links:

Refill-Deutschland: <https://refill-deutschland.de/>  
Wenn auch Sie eine Refill-Station werden möchten, stellt Ihnen das Amt für Umwelt- und Klimaschutz kostenlos Aufkleber zur Verfügung.  
Anfragen können Sie formlos richten an:  
[umweltamt@rostock.de](mailto:umweltamt@rostock.de)



Trinkwasserbrunnen am Neuen Markt.  
Foto: Amt für Umwelt- und Klimaschutz



Teilnehmerinnen der feierlichen Einweihung des Trinkwasserbrunnens in Toitenwinkel entnehmen Wasser in ihre Trinkflaschen.  
Foto: Joachim Kloock

# Gefährdung durch Starkregen und Sturmflut

Die Lage am Wasser an der Ostsee und die Warnow machen Rostock lebenswert. Das Wasser kann aber auch zur Bedrohung werden: Wenn eine Sturmflut über die Stadt hereinbricht, Grundwasser an die Oberfläche tritt oder Wassermassen nach einem Regen nicht mehr abfließen. Zur Einstufung der Niederschlagsereignisse wird der sogenannte Starkregenindex (SRI) verwendet (siehe Abbildung). Bei intensiven Starkregenereignissen können die Entwässerungssysteme das Wasser nicht mehr vollständig aufnehmen, sodass es grundsätzlich überall zeitweilig zu Überflutungen kommen kann.

Auf solche Ereignisse müssen sich die Hanse- und Universitätsstadt Rostock sowie ihre Bürgerinnen und Bürger gemeinsam vorbereiten – damit niemand dem Wasser unvorbereitet ausgeliefert ist. Aus diesem Grund hat das Amt für Umwelt- und Klimaschutz das „Integrierte Entwässerungskonzept“ (kurz: INTEK) und darauf aufbauend den „Integralen Entwässerungsleitplan“ (kurz: IELP) erarbeitet. Als Ergebnis liefern zahlreiche Karten Informationen darüber, wo sich Wasser im Stadtgebiet sammelt, entlang welcher Wege es abfließt und wo Gefahren durch Wasser entstehen können. Die Karte der gefährdeten Gebiete zeigt, wo in Rostock Gefahren durch Wasser entstehen können. Insgesamt besteht dabei bei 1,2 Prozent des Rostocker Stadtgebietes eine hohe bzw. sehr hohe Gefährdung – für mehr als die Hälfte des Stadtgebietes wurde keine Gefährdung festgestellt. Ein vollständiger Schutz vor Überflutungen, die durch Starkregen verursacht werden, ist nicht möglich. Im Rahmen der ganzheitlichen Gemeinschaftsaufgabe zur Überflutungsvorsorge lassen sich potenzielle Schäden dabei stark reduzieren. Auch die Bürgerinnen und Bürger müssen sich dafür auf eventuelle Folgen von Überflutungen vorbereiten. Jeder Wasserrückhalt auf dem Grundstück kann dazu beitragen die Entstehung von Überflutungen zu reduzieren.



## - Checkliste -

### Wie kann ich mich vorbereiten?

- Liegt das Grundstück in einer Senke?
- Wie kann ich mein Haus sichern?
- Wie kann ich mich mit meinen Nachbarn abstimmen?
- Habe ich genügend Grünflächen auf meinem Grundstück, damit das Wasser versickern kann?
- Bewahre ich wertvolle Gegenstände oder giftige Stoffe im Keller auf?
- Sind Öltank und empfindliche Anlagen im Keller gegen Wasser gesichert?
- Habe ich eine Versicherung gegen Hochwasser oder Überschwemmungen?

### Während des Ereignisses?

- Wo kann ich mich informieren: Radio, Internet und Fernseher oder die App BIWAPP und die HRO!-App liefern Informationen über den aktuellen Stand.
- Sind alle Kelleröffnungen und Eingangstüren abgedichtet? Habe ich den Strom in gefährdeten Bereichen und Räumen abgeschaltet?
- Betreten Sie keinesfalls den Keller, wenn eine Überflutung beginnt! Im Keller besteht die Gefahr eines Stromschlags oder des Ertrinkens.
- Sind mein Pkw und andere Fahrzeuge außerhalb der überschwemmungsgefährdeten Bereiche abgestellt? Befahren Sie keinesfalls überflutete Straßen während des Hochwassers!
- Habe ich Mülltonnen und andere bewegliche Gegenstände gesichert?

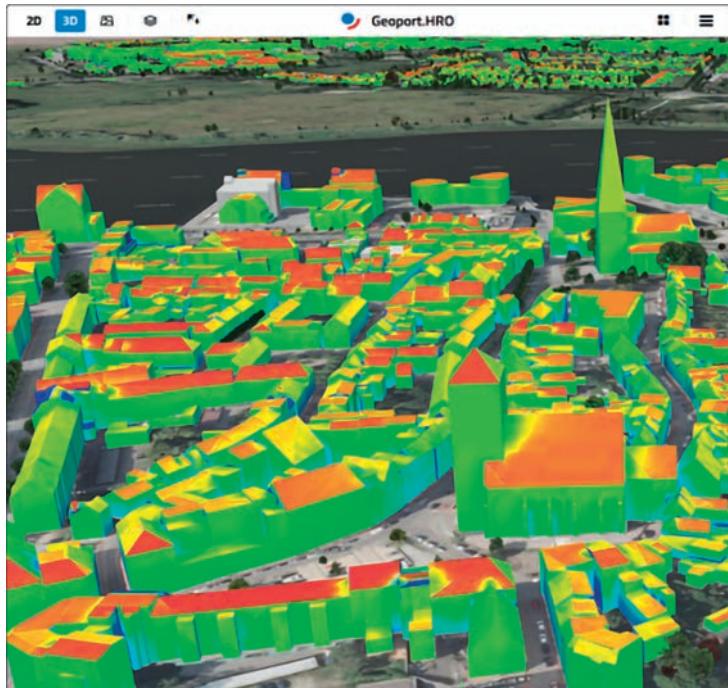
### Was muss ich hinterher tun?

- Habe ich Schlamm und Wasserreste entfernt und die betroffenen Bereiche getrocknet?
- Wurden beschädigte Bausubstanz sowie elektrische Anlagen und Heizöltanks fachgerecht überprüft?
- Habe ich die Feuerwehr informiert, falls Heizöl oder Chemikalien ins Wasser gelangt sind?
- Wurden mögliche Schäden fotografiert und der Versicherung gemeldet?

# Solar-Wirtschaftlichkeitsrechner – Dimensioniere deine eigene PV-Anlage!

Mit der Weiterentwicklung des Rostocker „Solarpotenzialkatasters für Photovoltaik und Solarthermie“ von 2013 steht den Bürgerinnen und Bürgern sowie den Unternehmen in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock seit vergangenem Jahr ein innovatives und benutzerfreundliches Werkzeug für die Bewertung von Solarenergie und damit auch Einsparpotenzialen bei Kosten und CO<sub>2</sub>-Emissionen auf ihren eigenen Dach-, Fassaden- und Freiflächen zur freien Verfügung.

Der Solar-Wirtschaftlichkeitsrechner ermöglicht die Analysierung von 3D-Gebäuden hinsichtlich ihrer solaren Eignung, basierend auf ihrer Lage/Ausrichtung und den nachbarschaftlichen Verhältnissen zu anderen 3D-Objekten. Hierfür greift der Rechner auf eine NASA-Datenbank mit weltweiten Daten zurück.



Solarpotenzialdarstellung auf 3D-Gebäuden

The screenshot shows a software interface for solar energy calculation. On the left, a sidebar lists steps: "Schritt 1 - Potenzialflächen erfassen", "Schritt 2 - Ertrag der Flächen berechnen", "Schritt 3 - Verbrauchsdaten anpassen", and "Schritt 4 - Ergebnisse". Step 2 shows a table with two entries: "122,23 m²" and "25.063 kWh/a", with a "Berechnet" column showing "100%". Step 3 has a "VERBRAUCHSDATEN ANPASSEN" button. Step 4 lists results: "Wirtschaftlichkeitsberechnung", "Finanzierungsplan", "CO2-Einsparung", and "Kennzahlenbericht", with a "BERICHT ERZEUGEN" button. On the right, a 3D view of a building's roof is shown with dimensions: 14.50 m and 8.43 m. The Geoport.HRO logo is at the top right.

Dimensionierung einer PV-Anlage für eine individuell gezeichnete Dachfläche zur anschließenden Betrachtung der Wirtschaftlichkeit

Aufgrund des zugrundeliegenden 3D-Datensatzes können die unterschiedlichsten Dachformen und -neigungen sowie bauliche Besonderheiten berücksichtigt werden, was eine genaue und individuelle Potenzialbewertung für eine eigene Photovoltaik-Anlage ermöglicht.

Nach der Auswahl einer Dach- oder Fassadenfläche und/oder dem individuellen Zeichnen einer Fläche ermittelt der Rechner den jährlichen Solarertrag für diese Fläche/n. Durch die Eingabe von jährlichen Verbrauchsangaben werden schließlich eine Bewertung der Wirtschaftlichkeit, ein Finanzierungsplan und die potenziellen CO<sub>2</sub>-Einsparungen zur geplanten PV-Anlagengröße ausgegeben. Eine Zusammenfassung der Ergebnisse erfolgt in einem herunterladbaren Bericht mit dem das Gespräch mit einem PV-Anbieter angegangen werden kann.

Probier's aus – auf Geoport!

## Abfallgebühren

Die Abfallgebühren für Haushaltungen werden in Rostock als **Behältergebühr** und als **Abfallverwertungsgebühr** berechnet. Die **Behältergebühr** ist die Gegenleistung für das Einsammeln, den Transport und die gemeinwohlverträgliche Behandlung, einschließlich der Beseitigung von Hausmüll. Die **Abfallverwertungsgebühr** ist die Gegenleistung für die Entsorgung aller Abfallarten aus Haushaltungen, die der Stadt bei der Vorbereitung zur Wiederverwendung, dem Recycling und der sonstigen Verwertung sowie der hierfür notwendigen Leistungen einschließlich der Recyclinghöfe und der Verwaltung entstehen. Sie wird nach der Anzahl der auf dem Grundstück wohnenden bzw. gemeldeten Personen bzw. Ferienwohnungen berechnet. Diese Gebühr enthält u.a. Leistungen für die Verwertung von Sperrmüll, Bioabfällen, Garten- und Parkabfällen (einschließlich Tannenbaum-entsorgung), Kühlchränken, Elektronikschrott, Haushaltsschrott, Problemabfällen, Altpapier/-pappe, Alttextilien, Batterien sowie für die Betreibung der Recyclinghöfe.

## Abfallsack

Über den amtlich gekennzeichneten 70-Liter-Abfallsack können vorübergehend erhöhte Haus- und Geschäftsmüllmengen entsorgt werden. **Amtliche Abfallsäcke** werden vom Kundenservice der SR GmbH und von den Mitarbeitenden auf den Recyclinghöfen verkauft. Dieser Sack wird nur eingesammelt, wenn er am Entsorgungstag der Restmülltonne neben dieser bereitgestellt wird.

## Anliegerreinigungspflichten

Die Rostocker Straßenreinigungssatzung regelt den Umfang der Anliegerpflichten für die Reinigung und den Winterdienst. Für die überwiegende Anzahl der Straßen beschränkt sich die Anliegerpflicht auf den Gehwegbereich. Sie umfasst die allgemeine Säuberung z.B. die Beseitigung von Abfällen, Laub, Hundekot sowie das Entfernen von Wildkraut und deren satzungsgemäße Entsorgung. (siehe Laubsack)

## Altbatterien

In vielen Handelseinrichtungen können Altbatterien kostenfrei abgegeben werden. Auf den Recy-

## Elektronischer Abfuhrkalender

Die Termine für die Abfuhr von Restmüll, Leichtverpackungen, Altpapier, -pappe und Karton sowie Bioabfall aus Privathaushalten finden Sie im Internet unter: [www.stadtentsorgung-rostock.de](http://www.stadtentsorgung-rostock.de).

## Elektro- und Elektronikschrott

Sie können die Entsorgung so oft wie nötig in Anspruch nehmen, die Kosten sind bereits in den Abfallverwertungsgebühren enthalten.

Die Terminvereinbarung erfolgt über den Kundenservice der Stadtentsorgung Rostock GmbH:

- **Füllen Sie das Onlineformular aus:**  
[www.stadtentsorgung-rostock.de](http://www.stadtentsorgung-rostock.de)
- **Auftrag zur Abfuhr Elektroschrott** oder

- ☎ 4593-100

Die Terminvereinbarung soll möglichst 14 Tage vor der gewünschten Abholung erfolgen. Stellen Sie die Gegenstände erst am Vorabend des Entsorgungstages öffentlich bereit. Wählen Sie den Stellplatz so aus, dass er vom öffentlichen Verkehrsraum aus leicht erreicht werden kann.

Bitte beachten Sie, dass nicht angemeldeter Elektro- bzw. Elektronikschrott bei der Abfuhr nicht mitgenommen wird. Eine Selbstanlieferung auf den Recyclinghöfen ist ebenfalls kostenfrei möglich.

Alte Elektrogeräte können Sie auch bei den großen Händlern abgeben. Alle Verkäufer\*innen, ebenso Online- und Versandhändler\*innen, mit einer Verkaufsfläche für Elektrogeräte ab 400 Quadratmetern nehmen kleine Elektrogeräte mit einer Kantenlänge bis maximal 25 Zentimeter in haushaltstypischer Menge kostenlos an. Größere Geräte werden unentgeltlich beim Kauf eines gleichartigen Gerätes zurückgenommen. Wer sich ein neues Gerät anliefern lässt, muss schon bei Abschluss des Kaufvertrages mitteilen, dass gleichzeitig ein Altgerät abgegeben werden soll. Grundlage für das neue Rücknahmesystem ist das **Elektro- und Elektronikgerätegesetz**, das die Hersteller und Vertreiber von Elektrogeräten zu mehr Verantwortung für ihre Produkte verpflichtet. Alle Elektrogeräte sind mit einer durchgestrichenen Abfalltonne gekennzeichnet. Leicht entfernbare Batterien, Akkus oder Lampen müssen vor Abgabe der Altgeräte entnommen und separat entsorgt werden.

## Grünschnitt

Die Stadt Rostock bietet verschiedene Möglichkeiten zur Entsorgung von Garten- und Parkabfällen an, deren Leistungen über die Abfallverwertungsgebühren gedeckt sind:

- ganzjährig auf den vier Recyclinghöfen
- ganzjährig Grünschnittcontainer à 7 m<sup>3</sup> für Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer der Hanse- und Universitätsstadt Rostock, die an die kommunale Abfallentsorgung angeschlossen sind (keine gewerblichen Kunden).

Bei größeren Mengen ab 7 m<sup>3</sup> erfolgt die Entsorgung über gesondert bereitgestellte Container. Für eine maximale Auslastung wird empfohlen, dass Eigentümerinnen und Eigentümer benachbarter Grundstücke gemeinsam den Container nutzen.

Die Terminvereinbarung erfolgt über den Kundenservice der Stadtentsorgung Rostock GmbH: Für die Containergestellung nutzen Sie bitte das **Onlineformular**:

- [www.stadtentsorgung-rostock.de](http://www.stadtentsorgung-rostock.de)
- **Auftrag Grünschnittcontainer** (PDF) oder

- ☎ 4593-100

Rostocker Kleingartenanlagen, die Mitglied im Verband der Gartenfreunde e.V. sind, wird zweimal im Jahr ein Großcontainer à 35 m<sup>3</sup> für die Abfuhr von Grünschnitt angeboten. Der Vorstandsvorsitzende beantragt die Containergestellung über das Onlineformular.

## Hundekot

Die Aufstellung von 40 Hundetoiletten und 23 Beutelpendern ist eine Serviceleistung der Stadt als unterstützende Maßnahme zur Beseitigung und Entsorgung von Hundekot. Die Entsorgung des Hundekots liegt in der Eigenverantwortlichkeit des Hundebesitzenden. Mit Abfalltüten aus Hundetoiletten, Beutelpendern oder aus dem Handel kann der Hundehaltende den Kot in die Behälter der Hundetoiletten, in öffentliche Papierkörbe oder in die Hausmülltonne entsorgen. Informationen: ☎ 381-7306.

## Sperrmüll

Sie können die Entsorgung so oft wie nötig in Anspruch nehmen, die Kosten sind bereits in den Abfallverwertungsgebühren enthalten. Die Terminvereinbarung erfolgt über den Kundenservice der Stadtentsorgung Rostock GmbH:

- **Füllen Sie das Onlineformular aus:**  
[www.stadtentsorgung-rostock.de](http://www.stadtentsorgung-rostock.de)
- **Auftrag Sperrmüll-Entsorgung**
- **Auftrag Sperrmüll-Schnellentsorgung** (PDF) (kostenpflichtig) oder

- ☎ 4593-100

Die Terminvereinbarung soll möglichst 14 Tage vor der gewünschten Abholung erfolgen. Stellen Sie die Gegenstände erst am Vorabend des Entsorgungstages öffentlich bereit. Wählen Sie den Stellplatz so aus, dass er vom öffentlichen Verkehrsraum aus leicht erreicht werden kann. Bitte beachten Sie, dass nicht angemeldeter Sperrmüll bei der Abfuhr nicht mitgenommen wird. Eine Selbstanlieferung auf den Recyclinghöfen ist ebenfalls kostenfrei möglich. Für Rostocker Bürger\*innen, die ihren Sperrmüll nicht an dem für das jeweilige Stadtgebiet festgelegten Entsorgungstag bereitstellen können, gibt es das Angebot einer Sperrmüllschnellentsorgung.

Da diese Sperrmüllschnellentsorgung kein Bestandteil der Abfallsatzung/ Abfallgebührensatzung ist, wird von der Stadtentsorgung Rostock GmbH ein Entgelt erhoben. Die Höhe der Kosten können Sie im Kundenservice erfragen.

Die Auftragsbearbeitung erfolgt über den Kundenservice der Stadtentsorgung Rostock GmbH.

## Umwelt-Telefon

Über das Umwelt-Telefon ☎ 381-7303 können Sie innerhalb der Dienstzeiten (Montag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr) Ihre Hinweise und Anzeigen zu Müllecken, Autowracks und anderen Umweltvergehen persönlich mitteilen.

Außerdem ist die Umweltaufsicht per **Fax 381-9739** und per E-Mail: [umweltaufsicht@rostock.de](mailto:umweltaufsicht@rostock.de) erreichbar. Nutzen Sie auch das Internetportal [www.klarschiff-hro.de](http://www.klarschiff-hro.de) und melden Sie das Problem mit wenigen Klicks.



clinghöfen erfolgt die Annahme von Altbatterien aus Haushalten ebenfalls ohne zusätzliche Kosten. Hier können Sie auch Lithium- und andere Hochenergiebatterien abgeben.

## Altfahrzeuge/Altfahrräder

Entsprechend der Altfahrzeug-Verordnung sind die Hersteller von Fahrzeugen verpflichtet, alle Altfahrzeuge ihrer Marke vom Letzthalten unentgeltlich zurückzunehmen. Wer sich seines alten Autos entledigen will, muss dieses einer von den Herstellern eingerichteten anerkannten Annahme- oder Rücknahmestelle oder einem anerkannten Verwertungsbetrieb übergeben. Informationen ☎ 381-7315

Altfahrräder, die aufgrund ihres Zustandes als „Schrottfahrrad“ oder wegen langer Standzeit als „herrenlose Sache“ von Amts wegen mit einer gelben Banderole versehen wurden und nicht binnen der darauf angegebenen Frist von deren Eigentümern beräumt wurden, werden eingesammelt, einer Verwertung zugeführt bzw. an gemeinnützige Vereine zur Verwendung übergeben. Meldung von Altfahrzeugen/Altfahrrädern: Online-Eintrag [www.klarschiff-hro.de](http://www.klarschiff-hro.de) oder ☎ 381-7315 oder -3273, oder Umwelttelefon ☎ 381-7303.

## Altkleidersammlung

Nutzen Sie die Altkleidercontainer, die Sammelstellen der karitativen Verbände, die Sozialkaufhäuser und Umsonstläden. Die Standorte der Altkleidercontainer finden Sie unter [www.geoport-hro.de](http://www.geoport-hro.de) (→ städtische Infrastruktur).

## Blau Tonne

Die Blaue Tonne ist für alle Grundstücks-eigentümer\*innen ohne zusätzliche Kosten erhältlich. In die blaue Tonne gehören Zeitungen, Zeitschriften, Papiertüten und andere Verpackungen aus Papier, Pappe und Karton. (siehe S. 10)

## CDs und DVDs

Auf den Recyclinghöfen stehen kostenfreie Sammelsysteme für alte CDs und DVDs bereit. Die Datenträger sollen unzerkleinert und ohne Verpackung eingeworfen werden. Ihre Daten können Sie zuvor unleserlich machen, z.B. durch Zerkratzen der CD-/DVD-Oberfläche mit einer Schere.

## Energiesparlampen

Alte Energiesparlampen gehören in die Schadstoffentsorgung. Sie enthalten geringe Mengen des Schwermetalls Quecksilber und dürfen nicht über die Hausmülltonne entsorgt werden.

Kostenfreie Rückgabemöglichkeiten bieten die vier Recyclinghöfe, verschiedene Baumärkte und Drogeriemärkte. Weitere Informationen unter [www.lichtzeichen.de](http://www.lichtzeichen.de).

## Gelbe Tonne/Gelber Sack

Über die Gelbe Tonne oder den Gelben Sack werden alle Leichtverpackungsabfälle aus Kunststoff, Aluminium, Weißblech und Verbundstoffen entsorgt. Alle Fragen zur Gelben Tonne werden unter ☎ 4593-100 beantwortet. Das gilt für Beratungsleistungen, für die Bereitstellung der gelben Behälter und für die Klärung von Entsorgungsproblemen. Vermehrt anfallende Leichtverpackungen können nur über den zugelassenen Gelben Sack des DSD entsorgt werden, welcher in allen Ortsämtern, in der Gebührenstelle am Petri-damm 26 und auf den vier Recyclinghöfen kostenfrei erhältlich ist. Der Gelbe Sack ist am Abfuhtag neben der Gelben Wertstofftonne verschlossen bereitzustellen. (siehe S. 10)

## Glascontainer

Glascontainer sind ein wichtiger Bestandteil der Erfassungssysteme für Wertstoffe. Die Sortierung erfolgt nach Farben: Braunglas, Weißglas, Grün-glas inkl. sonstiger Farben. Einwurfzeiten: werktags: 7.00 bis 20.00 Uhr (siehe S. 10)

Fensterglas, Spiegelglas und Bleiglas gehören aufgrund ihrer chemischen Zusammensetzung in die Restmülltonne. Weitere Informationen unter [www.glasaktuell.de](http://www.glasaktuell.de), [www.was-passt-ins-alglas.de](http://www.was-passt-ins-alglas.de). Die Standorte der Altglascontainer finden Sie unter [www.geoport-hro.de](http://www.geoport-hro.de) (→ städtische Infrastruktur).

## Grüne-Umwelt-Box

Auf den vier Recyclinghöfen der Stadt können in dieser Box sämtliche Druckerpatronen und Toner-Kartuschen, unabhängig vom Typ, entsorgt werden. Eine Sammlung in Schulen und anderen Bildungseinrichtungen ist ebenfalls möglich. Weitere Informationen für Pädagoginnen und Pädagogen unter: [www.sammeldrache.de](http://www.sammeldrache.de)

## Kommunaler Ordnungsdienst (KOD)

Die Vollzugsbeamten des KOD führen täglich von 6.30 bis 21.00 Uhr Kontrollen für das Amt für Umwelt- und Klimaschutz sowie für weitere Fachämter der Stadt Rostock durch.

Kontakt: Stadtamt ☎ 381-3225 oder KOD, ☎ 381-3333.

## Korkensammelstellen

Auf den Recyclinghöfen besteht die Möglichkeit der Abgabe von Korken. Eine weitere Korkensammelstelle befindet sich im Ökohaus Rostock, Hermannstraße 36. Auch Weingeschäfte nehmen Korken zurück.

## Laubsack

Der Laubsack, ein kompostierbarer, faserverstärkter 120-Liter-Papiersack, dient nur zur Entsorgung von gelegentlich erhöhtem Anfall von Laub, Ra-senschnitt, Blumen- und Staudenschnitt sowie Wildkräutern. Grundstückseigentümer, die eine Biotonne haben, können jährlich drei amtliche Laubsäcke kostenfrei erhalten. Diese werden nur in der Gebührenstelle ausgegeben. Weitere Laub-säcke, auch für Einwohner\*innen ohne Biotonne, werden beim Kundenservice der SR GmbH und auf den Recyclinghöfen verkauft. (Schutzgebühr 1 Euro/Laubsack). Laubsäcke müssen am Entsor-gungstag der Biotonnen neben den Abfallbehältern zur Abholung bereitgestellt werden.

## Medikamente

Altmedikamente dürfen nicht in die Toilette oder das Abwasser entsorgt werden. Entsorgen Sie diese mit dem Hausmüll. Auch einige Apotheken nehmen unverbrauchte Medikamente entgegen.

## Röntgenbilder

Die Entsorgung von Röntgenbildern ist auf den vier Recyclinghöfen in speziell dafür gekenn-zeichneten Behältern ohne zusätzliche Kosten möglichen.

## Schadstoffentsorgung aus Haushalten

Auf den Recyclinghöfen können Sie Schadstoffe in haushaltsüblichen Kleinmengen ohne zusätzliche Kosten entsorgen. Die Kosten sind bereits in den Abfallverwertungsgebühren enthalten.

## Verbrennen

Das Verbrennen pflanzlicher Abfälle ist in Rostock gemäß der Pflanzenabfalllandesverordnung verboten. Pflanzliche Abfälle sind der Kompostierung zuzuführen. Nutzen Sie die o.g. Entsorgungsmög-lichkeiten und das Biotonnen-Sammelsystem. (siehe Kap. Grünschnitt, S. 8)

## Wertstoffcontainerstellplätze

Hier können Sie **Altglas** und **Altpapier** in die ent-sprechend gekennzeichneten Container entsor-gen. Achten Sie auf Ordnung und Sauberkeit an den Stellplätzen. Das Ablagern von Abfällen aller Art neben den Wertstoffcontainern kann als Ord-nungswidrigkeit geahndet werden.

Die Papiercontainer sind als Entsorgungsangebot im Bringsystem nur für die Bevölkerung vorgese-hen und nicht für die Entsorgung von Transport- und Umverpackungen aus dem gewerblichen Bereich zugelassen. Gewerbetreibende müssen eigene Entsorgungsverträge abschließen. Nutzen Sie für Hinweise und Anzeigen das Internetportal [www.klarschiff-hro.de](http://www.klarschiff-hro.de) oder das Umwelt-Telefon (siehe oben). Die Standorte der Wertstoffcontai-ner finden Sie unter [www.geoport-hro.de](http://www.geoport-hro.de) (→ städtische Infrastruktur).



## Wiederverwenden (engl.: re-use)

Wertschätzen statt Wegwerfen: Nutzen Sie die Angebote von Tauschbörsen, Second Hand- und Umsonstläden sowie Sozialkaufhäusern. Ge-brachtangebote schonen die Ressourcen und Entsorgungskosten für Abfall werden gespart.

Das Faltblatt „Zu schade für den Müll“ mit vielen Informationen erhalten Sie im Amt für Umwelt- und Klimaschutz, in den Ortsämtern, im Rathaus und im Internet unter [www.rostock.de/umweltamt](http://www.rostock.de/umweltamt)

Kontakt: Abfallberatung ☎ 381-7347.

## Weitere Informationen:

[www.rostock.de/umweltamt](http://www.rostock.de/umweltamt)  
[www.stadtentsorgung-rostock.de](http://www.stadtentsorgung-rostock.de)

# Abfalltrennung leicht gemacht



## Blaue Tonne (Altpapier, -pappe, -karton)

- Briefumschläge
  - Broschüren
  - Kartons
  - Kataloge
  - Papiertüten
  - Schreibpapier
  - Werbeprospekte
  - Zeitungen
  - Zeitschriften
- Kartonverpackungen flach drücken.



## Gelbe Tonne / Gelber Sack (Leichtverpackungen)

- |                    |                    |                                  |                               |
|--------------------|--------------------|----------------------------------|-------------------------------|
| <b>Kunststoff:</b> | <b>Metall:</b>     | <b>Verbundstoff (Tetrapack):</b> | <b>Schaumstoffe:</b>          |
| • Joghurtbecher    | • Aluschalen       | • Getränke- und Milchkartons     | • Schalen für Obst und Gemüse |
| • Anpflanztopfe    | • Aludeckel        |                                  | • geschäumte Verpackungen     |
| • Plastikflaschen  | • Alufolien        |                                  |                               |
| • Plastikbeutel    | • Konservendosen   |                                  |                               |
| • Plastikfolien    | • leere Spraydosen |                                  |                               |

Nur Leichtverpackungsabfälle ohne Inhaltsreste einwerfen.



## Altglascontainer

- Flaschen, Gläser, Glasverpackungen sortiert nach Farben:  
Braunglas, Grünglas inkl. sonstige Farben, Weißglas

Einwurfzeiten:  
werktag: 7.00 bis 20.00 Uhr



## Braune Tonne (Bioabfall)

- Baum- und Strauchschnitt
- Eierschalen
- Filtertüten mit Kaffeesatz
- Gemüse- und Obstabfälle
- Teebeutel
- Laub
- Rasenschnitt
- Schalen von Südfrüchten
- Schnittblumen
- Topfpflanzen
- Knochen

Bio-Abfälle in Papiertüten sammeln. Feuchte Bioabfälle in Zeitungspapier einwickeln. Keine sogenannten kompostierbaren oder biologisch abbaubaren Kunststofftüten benutzen. Sie verrotten zu langsam und werden im Kompostwerk als Störstoffe aussortiert.



## Schwarze Tonne (Restmüll)

- Asche
- Bleiglas
- defektes Geschirr
- defektes Spielzeug
- Katzenstreu
- Kehricht
- Staubsaugerbeutel
- stark verschmutztes Papier / Verpackungsmaterial
- Spiegelglas
- Tapetenreste
- Windeln
- Zigarettenkippen

Für gelegentlich größere Mengen Hausmüll amtlichen Abfallsack nutzen.

## Abholung von Sperrmüll, Elektro- und Elektronikschatz / Kühlschränken, Grünschnitt

### Terminvereinbarung mit dem Kundenservice der Stadtentsorgung Rostock GmbH

- Tel. 4593-100 oder  
E-Mail: kd\_auftrag@stadtentsorgung-rostock.de oder
- [www.stadtentsorgung-rostock.de](http://www.stadtentsorgung-rostock.de)  
Online-Formular: Auftrag Sperrmüll-Entsorgung  
PDF-Formular: Auftrag Sperrmüll-Schnellentsorgung (kostenpflichtig)  
Online-Formular: Auftrag zur Abfuhr Elektroschrott  
PDF-Formular: Auftrag Grünschnittcontainer

## Annahme von Sperrmüll, Elektro- und Haushaltsschrott, Grünschnitt und Schadstoffen auf den Recyclinghöfen:

### Anlieferungszeiten:

Mo - Fr: 10.00 - 18.15 Uhr und Sa: 09.00 - 12.45 Uhr

## Abfallberatung

Amt für Umwelt- und Klimaschutz:  
Tel. 381-7347, -7324

## Meldung von illegalen Abfallablagerungen:

- Umwelt-Telefon: 381-7303 oder  
E-Mail: [umweltaufsicht@rostock.de](mailto:umweltaufsicht@rostock.de) oder
- Kommunaler Ordnungsdienst, Tel. 381-3333  
E-Mail: [kod@rostock.de](mailto:kod@rostock.de) oder
- Eintrag im Bürgerportal: [www.klarschiff-hro.de](http://www.klarschiff-hro.de)

# Kontakte

## Hanse- und Universitätsstadt Rostock/Amt für Umwelt- und Klimaschutz

An der Jägerbäk 3 · 18069 Rostock · ☎ 381-7301 · Fax 381-7373

@: umweltamt@rostock.de · Internet: [www.rostock.de/umweltamt](http://www.rostock.de/umweltamt)

Di: 9.00 – 12.00 Uhr, 13.30 – 18.00 Uhr; Do: 9.00 – 12.00 Uhr, 13.30 – 16.00 Uhr

### Abfallentsorgung

☎ 381-7313, -7314

@: abfallentsorgung@rostock.de

### Abfallberatung

☎ 381-7347, -7324

### Altfahrzeugentsorgung, Schrottfahrräder

☎ 381-7315

### Straßenreinigung/Winterdienst

☎ 381-7305, -7306, -7307

@: strassenreinigung@rostock.de

### Umwelt-Telefon

☎ 381-7303

Mo bis Fr: 08.00 – 17.00 Uhr

@: umweltaufsicht@rostock.de  
[www.klarschiff-hro.de](http://www.klarschiff-hro.de)

### Gebührenstelle (Abfallgebühren)

Petridamm 26, 18146 Rostock

☎ 4593-200, -201, -202, -203

Fax 4593-205

@: gebuehrenstelle@stadtentsorgung-rostock.de

### Widerspruchsstelle (Abfallgebühren)

Petridamm 26, 18146 Rostock

☎ 4593-210, -211

### Wasserwirtschaft/Bodenschutz

☎ 381-7338

### Untere Wasserbehörde

☎ 381-7319

### Immissionsschutz und Umweltplanung

☎ 381-7335

### Auskunft Fernwärmesatzung

☎ 381-7345

## Stadtentsorgung Rostock GmbH (SR GmbH)

Petridamm 26 · 18146 Rostock

Internet: [www.stadtentsorgung-rostock.de](http://www.stadtentsorgung-rostock.de)

### Kundenservice

☎ 4593-100

@: kd\_auftrag@stadtentsorgung-rostock.de

Mo, Mi, Do: 8.00 – 16.00 Uhr

Dienstag: 8.00 – 17.30 Uhr

Freitag: 8.00 – 15.00 Uhr

### Anmeldung der Entsorgung von Sperrmüll, Elektro- und Elektronikschrott und Grünschnitt.

(Weitere Informationen siehe Seiten 8/9)

### Straßenreinigung/Winterdienst

@: strassenreinigung@stadtentsorgung-rostock.de

### SR Service GmbH

Petridamm 26 · 18146 Rostock

☎ 4593-111

@: info@sr-service-gmbh.de

Internet: [www.sr-service-gmbh.de](http://www.sr-service-gmbh.de)

Mo bis Do: 7.00 – 17.00 Uhr

Freitag: 7.00 – 16.00 Uhr

## Recyclinghöfe in der

## Hanse- und Universitätsstadt Rostock

Telefonische Auskünfte zu den Recyclinghöfen  
erteilt der Kundenservice der SR GmbH

### Recyclinghof Lütten Klein

Koppelweg 1, 18107 Rostock

### Recyclinghof Südstadt

Schwaaner Landstraße 12, 18059 Rostock

### Recyclinghof Reutershagen

Etkar-André-Straße 54, 18069 Rostock

### Recyclinghof Toitenwinkel

Hainbuchenring 4, 18147 Rostock

### Anlieferungszeiten

Mo bis Fr: 10.00 – 18.15 Uhr

Sonnabend: 9.00 – 12.45 Uhr

### ELEKTRONISCHER ABFUHKALENDER:

Die Termine für die Abfuhr von Restmüll,  
Leichtverpackungen, Papier und Bioabfall  
finden Sie im Internet unter:  
[www.stadtentsorgung-rostock.de](http://www.stadtentsorgung-rostock.de).

## Veolia UmweltService Nord GmbH – Betriebsstätte Abfallsortierung

Tannenweg 25 · 18059 Rostock

☎ 40514-0, Fax 40514-25

@: info-rostock@veolia.com, Internet: [www.veolia.de](http://www.veolia.de)

Mo bis Do: 8.00 – 17.00 Uhr

Freitag: 8.00 – 14.00 Uhr

## Veolia UmweltService Nord GmbH – Betriebsstätte MBA

Ost-West-Straße 22, 18147 Rostock-Seehafen

☎ 677330-0, Fax 677330-24

@: de.ves.info-mba@veolia.com, Internet: [www.veolia.de](http://www.veolia.de)

Öffnungszeiten Waage: Mo bis Fr: 6.00 – 16.30 Uhr

# Januar



Blick vom verschneiten Gehlsdorfer Ufer auf den Stadthafen.  
Foto: Heike und Frank Mahn

**Starten Sie mit guten Vorsätzen ins neue Jahr! Verzichten Sie bei kurzen Wegen aufs Auto. Fahren Sie Rad, wenn es draußen nicht glatt ist. Das Fahrrad ist das umweltfreundlichste Verkehrsmittel: Emmissionsfrei, leise, effizient und klimaschonend.**

**Ganz nebenbei tun Sie etwas für Ihre Gesundheit und Ihren Geldbeutel.**

**Auch das E-Bike hat im Vergleich zum Auto eine positive Ökobilanz.**

[https://www.umweltbundesamt.de/  
themen/verkehr/nachhaltige-  
mobilitaet/e-bikes-eine-  
umweltfreundliche-alternative-  
pkw##arten](https://www.umweltbundesamt.de/themen/verkehr/nachhaltige-mobilitaet/e-bikes-eine-umweltfreundliche-alternative-pkw##arten)

Die Termine für die Tannenbaumabfuhr unter:  
[www.stadtentsorgung-rostock.de](http://www.stadtentsorgung-rostock.de)



KW	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Sonnabend	Sonntag
1	Bis 31.03.2026 erfolgt die Entleerung der Biotonnen weiterhin 14-täglich.  Veganuary*			1 Neujahr Verschiebung Abfallentsorgung auf 02. bis 03.01.2026 	2 	3	4
2	5 	6	7	8	9	10	11
3	12	13	14	15	16	17	18
4	19	20	21	22	23	24	25
5	26 Internationaler Tag der sauberen Energie	27	28	29	30	31	

\* Den Januar über vegan essen und damit Umwelt und Klima schützen

# Februar



Winterstimmung im Küstenwald bei Wilhelmshöhe.  
Foto: Günther Römer

Winterzeit ist Aufräumzeit. Dabei fällt häufig Sperrmüll an. Sie können Sperrmüll beliebig oft im Jahr ohne zusätzliche Kosten online oder telefonisch bei der Stadtentsorgung Rostock GmbH zur Abholung anmelden. Gut erhaltene Möbelstücke können Sie auch über Sozialkaufhäuser, Umsonstläden oder den Second-Hand-Handel zur Nachnutzung anbieten (siehe S. 4).

[https://www.stadtentsorgung-rostock.de/  
service-center/sperrmuell-entsorgung](https://www.stadtentsorgung-rostock.de/service-center/sperrmuell-entsorgung)

Kontaktdaten auf S. 8 und 10

KW Montag Dienstag Mittwoch Donnerstag Freitag Sonnabend Sonntag

5 Fairbruary\*

1

6 2 Welttag der Feuchtgebiete

8

7 9

10

11

12

13

14

15

8 16

17

18

19

20

21

22

9 23

24

25

26

27

28

\* Den Februar über fair gehandelte Produkte einkaufen und damit Gutes tun für Umwelt, Klima und soziale Gerechtigkeit

# März



Hafenkran „Blauer Helling“ an der ehemaligen Neptun-Werft im Stadthafen.  
Foto: Manfred Sander

Angesichts des Klimawandels steigt die Hochwassergefahr durch Starkregenereignisse (mehr auf S. 6). Sie mindern das Risiko, wenn Sie auf Ihrem Grundstück Rückhalte-, Versickerungs- oder Verdunstungsmöglichkeiten für Regenwasser schaffen. Dies kann z. B. durch die Herstellung von Zisternen, Versickerungsmulden, durchlässigen Bodenbelägen, Dach- und Fassadenbegrünungen sowie Vegetationsflächen erfolgen.

<https://www.rostock.de/starkregeninfo>

KW	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Sonnabend	Sonntag
9							1
10	2	3	4	5 Internationaler Energiespartag	6	7	8 Internat. Frauentag
11	9	10	11	12	13	14	15 Digital Cleanup Day*
12	16	17	18	19	20 Frühlingsanfang	21	22 Weltwassertag
13	23	24	25	26	27	28 Earth Hour**	29 Beginn Sommerzeit
14	30 	31  Ende der Sturmflutsaison 					

\* Digitaler Aufräumtag zur Reduzierung von digitalem Müll, [www.digitalcleanupday.de](http://www.digitalcleanupday.de)

\*\* Eine Stunde lang (20:30-21:30) weltweit etwas für den Erhalt der Erde tun

# April



Japanische Zierkirschenblüte im IGA Park Rostock-Schmarl.  
Foto: Annika Fischer

Achten Sie beim Kauf von Kleidung auf Qualität und Nachhaltigkeit. Gut erhaltene Altkleidung können Sie zur Wiederverwendung in Second-Hand-Läden, Sozialkaufhäusern, Sammelboxen in Geschäften oder auf den Recyclinghöfen abgeben. Alternativ ist eine getrennte Entsorgung in öffentlichen oder gemeinnützigen Altkleidercontainern möglich. Stark beschädigte, verschmutzte oder nasse Alttextilien gehören in den Restmüll (mehr auf S. 2).

Standorte der Altkleidercontainer im städtischen Geodatenportal Geoport.HRO unter folgendem Link:  
<https://geo.sv.rostock.de/geoport-desktop?stateid=13209>

KW	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Sonnabend	Sonntag
----	--------	----------	----------	------------	---------	-----------	---------

14

Ab 01.04.2026 bis 30.11.2026 erfolgt die Entleerung der Biotonnen wöchentlich.

Jetzt schon Sachen für den nächsten Kleidertausch „Schätzchen“ im April vorsortieren. Mehr Infos unter: <https://fairtradestadt-rostock.de/>

1



2



3 Karfreitag  
Verschiebung Abfallentsorgung auf 04.04.2026

4

5 Ostersonntag

15

6 Ostermontag  
Verschiebung Abfallentsorgung auf 07. bis 11.04.2026

7



8



9

10

11

12

16

13

14

15

16

17

18 Naturschutztag  
Südstadt/ Biestow

19

17

20 Mend in Public Day\*

21

22 Internationaler Tag  
der Mutter Erde

23

24 Rana Plaza Remem-  
brance Day \*\*

25 Tag der Erneuer-  
baren Energien/  
EnergieTag M-V

26 40. Gedenktag der  
Reaktorkatastrophe  
Tschernobyl

18

27

28

29 Tag gegen Lärm

30

\*Tag des gemeinsamen Ausbesserns von Kleidungsstücken

\*\* ehemaliger Fashion Revolution Day, zum Gedenken an die Opfer des Einsturzes der Textilfabrik Rana Plaza in Bangladesch

# Mai



Schwanen-Familie am Ufer des IGA-Parks unweit des Schifffahrtsmuseums in Rostock-Schmarl.  
Foto: Niels P. Carstensen

„Littering“ (auf deutsch vermüllen) nennt man die Unsitten, Abfälle im öffentlichen Raum achtlos wegzuwerfen oder liegen zu lassen. Müll in der Umwelt, insbesondere Plastik, ist ein großes Problem. Er verschmutzt unsere Landschaft, gefährdet Tiere und Pflanzen und stellt auch ein Gesundheitsrisiko für Menschen dar.

Melden Sie illegale Müllablagerungen im Klarschiff-Portal unter folgendem Link:  
<https://www.klarschiff-hro.de/client/>

KW	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Sonnabend	Sonntag
18					1 Tag der Arbeit Verschiebung Abfallentsorgung auf 02.05.2026	2	3 Internationaler Tag der Sonne*
19	4	5	6	7	8	9	10
20	11	12	13	14 Christi Himmelfahrt Verschiebung Abfallentsorgung auf 15. - 16.05.2026	15	16	17
21	18	19	20	21	22	23	24 Pfingstsonntag
22	25 Pfingstmontag Verschiebung Abfallentsorgung auf 26. - 30.05.2026	26	27	28	29	30	31

\*zur Förderung des Ausbaus der Photovoltaik

# Juni

Plastiktüten dürfen nicht in die Biotonne. Das gilt auch für sogenannte kompostierbare Plastiktüten. Sammeln Sie Ihren Müll lose in einem Vorsortiergefäß oder in einer Papiertüte. Nur wenn der Biomüll frei von Störstoffen ist, kann daraus qualitätvolle Komposterde hergestellt werden (siehe S. 3).

<https://www.wirfuerbio.de/rostock/>



Extensive Trockenpflanzung am Ludewigbecken im Stadthafen.  
Foto: Frank Ivemeyer

KW	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Sonnabend	Sonntag
23	1 Umweltkindertag Stadthafen (Hafen Dommel)	2	3	4	5 Weltumwelttag	6	7
24	8 Welttag der Ozeane	9	10	11	12	13	14
25	15	16	17 Internationaler Tag der Müllabfuhr	18	19	20	21 Sommeranfang
26	22	23 Tag der Daseins- vorsorge	24	25	26	27	28
27	29	30					

# Juli



Teepott und Leuchtturm in Warnemünde.  
Foto: Jens Bening

Möchten Sie die Sonne für sich arbeiten lassen und damit Kosten einsparen und gleichzeitig noch etwas für die Umwelt tun? Dann wäre vielleicht eine Photovoltaik-Anlage eine interessante Option! Wie sich diese bei Ihnen darstellen lassen würde und wie viele Kosten und Emissionen damit tatsächlich eingespart werden könnten, darüber gibt Ihnen der Solar-Wirtschaftlichkeitsrechner auf der Geoport.HRO-Homepage grundlegende Informationen (mehr auf S. 7).

<https://www.geoport-hro.de/desktop>

KW	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Sonnabend	Sonntag
27			1	2	3	4	5
28	6	7	8	9	10	11	12
29	13	 14	 15	 16 UmweltKinderFest IGA Park	 17	 18	19
30	20	 21	 22	 23	 24	 25	26
31	27	 28	 29	 30	 31		

# August



Jolle „Oll Stromer“ von der Historischen Bootswert im IGA-Park auf der Warnow.  
Foto: Niels P. Carstensen

In Rostock gibt es mittlerweile mehrere öffentliche Trinkwasserbrunnen, an denen Sie während des Sommerhalbjahrs Ihre Trinkflasche kostenlos mit hygienisch einwandfreiem Wasser auffüllen können. Außerdem gibt es in verschiedenen Läden und Gastronomiebetrieben ganzjährig „Refill-Stationen“ zum Nachfüllen von Trinkwasser. Damit wird ein wichtiger Beitrag zur Klimawandelanpassung und Gesundheitsvorsorge geleistet (mehr auf S. 5).

<https://refill-deutschland.de/>

KW	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Sonnabend	Sonntag
31						1	2
32	3	 4	 5	 6 Hanse Sail mit „Achterdeck“	 7 Hanse Sail mit „Achterdeck“	 8 Hanse Sail mit „Achterdeck“	 9 Hanse Sail mit „Achterdeck“
33	10	 11	 12	 13	 14	 15	 16
34	17	 18	 19	 20	 21	 22	 23
35	24		25	26	27 Welttag der Seen	28	29
36	31						

# September



Warnemünder Mole mit Leuchtfieber bei Sonnenuntergang.  
Foto: Maria Kronemann

Leere Akkus und Batterien gehören weder in die gelbe noch in die schwarze Tonne, da sie Schadstoffe enthalten und Brände verursachen können. Sie müssen sachgerecht getrennt entsorgt werden – im Handel, auf dem Recyclinghof oder in anderen registrierten lokalen Sammelstellen. Dann können die ebenfalls enthaltenen Wertstoffe recycelt werden (siehe S. 3).

<https://www.batterie-zurueck.de/>

KW	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Sonnabend	Sonntag
36	Jetzt schon Sachen für den nächsten Kleider-tausch „Schätzchen“ im September vorsortieren. Mehr Infos unter: <a href="https://fairtradestadt-rostock.de/">https://fairtradestadt-rostock.de/</a>	1	2	3	4	5	6
37	7 Internationaler Tag der sauberen Luft für einen blauen Himmel	8	9	10	11	12	13
38	14	15	16 Internationaler Tag für die Erhaltung der Ozonschicht	17	18	19	20 World Cleanup Day – Welttag der Müll-sammelaktionen/ „Rostock räumt auf“ Landtagswahl M-V
39	21	22	23 Herbstanfang	24	25	26	27
40	28	29 Internationaler Tag der Aufmerksam-keit für Lebens-mittelverluste und -verschwendungen	30				

# Oktober



Herbstlich gefärbte Lindenallee im historischen Rosengarten.  
Foto: Günther Römer

Kork ist ein natürlicher Wertstoff, der eine gute Klimabilanz hat und sich problemlos recyceln lässt. Entsorgen Sie echte Flaschenkorken in der gelben Tonne, auf dem Recyclinghof, im Handel oder in registrierten Sammelstellen. Die gesammelten Flaschenkorken können recycelt und zu Dämmplatten, Bodenbelägen oder Pinnwänden weiterverarbeitet werden.

<https://hamburg.nabu.de/umwelt-und-ressourcen/korkkampagne/index.html>

KW	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Sonnabend	Sonntag
40				1	2	3 Tag der Deutschen Einheit	4
41	5	6	7	8	9	10	11
42	12	13	14	15	16 Beginn der Sturmflutsaison	17	18
43	19	20	21	22	23	24	25 Beginn Winterzeit
44	26	27	28	29	30	31 Reformationstag	

# November



Herbststimmung am „Südblick“ in Rostock.  
Foto: Henning Gerloff

Nachhaltigkeit ist auch in der Grabpflege wichtig: Nutzen Sie torffreie Pflanzerde. Verwenden Sie Gebinde und Gestecke aus echten Pflanzen oder Naturmaterialien. So vermeiden Sie Plastik und können den Grabschmuck als Ganzes im Kompost entsorgen. Grablichter aus Wachs mit wechselbaren Kerzen sind umweltfreundlicher als LED-Varianten.

<https://www.verbraucherzentrale.nrw/wissen/umwelt-haushalt/nachhaltigkeit/grabschmuck-umweltfreundlich-41195>

<https://www.slowflower-bewegung.de/>

KW	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Sonnabend	Sonntag
----	--------	----------	----------	------------	---------	-----------	---------

**44** Jetzt schon Spielzeug für den nächsten Spielzeugtausch im November vorsortieren. Mehr Infos unter: <https://fairtradestadt-rostock.de/>

**1**

**45** 2 | 3 | 4 | 5 | 6 Internationaler Tag für die Verhütung der Ausbeutung der Umwelt in Kriegen und bewaffneten Konflikten | 7 | 8

**46** 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15

**47** 16 | 17 | 18 | 19 | 20 | 21 | 22

**48** 23 White Monday\* | 24 | 25 | 26 Welttag für nachhaltigen Verkehr | 27 Kauf-nix-Tag\* | 28 | 29 1. Advent

**49** 30

\*Gegenbewegung zum Black Friday: Der White Monday ruft zum nachhaltigen Konsum auf, Am Kauf-nix-Tag (eng.: Buy Nothing Day) soll bewusst nichts gekauft und über das eigene Konsumverhalten nachgedacht werden.

# Dezember



Öffentliches Feuerwerk zum „Warnemünder Turmleuchten“ am Leuchtturm.  
Foto: Renate Fischer

Feuerwerke verursachen Lärm, Feinstaub und Müll. Sie können Gesundheitsschäden hervorrufen. Besuchen Sie zum Jahreswechsel professionell organisierte öffentliche Feuerwerke und verzichten Sie auf private „Böllerei“. Damit ermöglichen Sie ein friedliches Silvester für Mensch, Tier und Umwelt.

[https://www.duh.de/informieren/  
saubere-luft/silvesterfeuerwerk/](https://www.duh.de/informieren/saubere-luft/silvesterfeuerwerk/)

KW	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Sonnabend	Sonntag
49	Ab 01.12.2026 erfolgt die Entleerung der Biotonnen 14-täglich.	1	2	3	4	5 Weltbodentag	6 Nikolaustag 2. Advent
50	7	8	9	10	11	12	13 3. Advent
51	14	15	16	17	18	19	20 4. Advent
52	21 Winteranfang 	22 	23 	24 Heiligabend reguläre Abfallentsorgung 	25 1. Weihnachtsfeiertag Verschiebung Abfallentsorgung auf 26.12.2026 	26 2. Weihnachtsfeiertag	27
53	28 	29 	30 	31 Silvester reguläre Abfallentsorgung 			

## **Impressum**

Redaußgeberin:  
Hanse- und Universitätsstadt  
Rostock

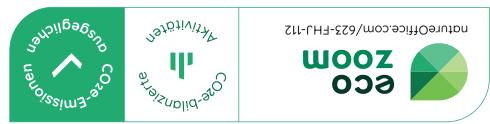
**ROSTOCK**



(10/25-10)

29.08.2025  
Amt für Umwelt- und Klimaschutz/Abfallberatung

© Die Rechte an den Fotos liegen bei den Autorinnen und Autoren.  
gedruckt auf Recyclingpapier aus 100 % Altpapier  
OSTSEEDRUCK GmbH, Rostock  
Werbeagentur Piehl, Rostock  
natureOffice.com/625-FHU-112



Layout:  
Druck: